

2016

Humanwissenschaftliche
Fakultät der
Universität zu Köln



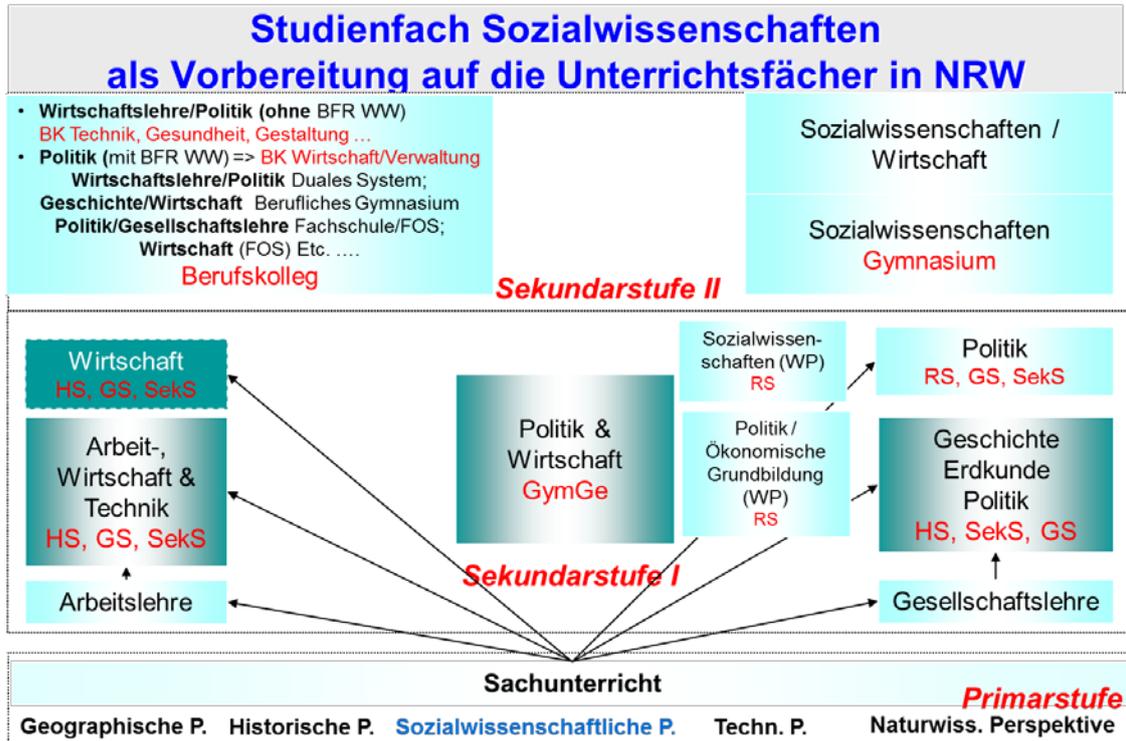
Studienangebot in Sozialwissenschaften

- ⇒ KMK-Anforderungen für Sozialwissenschaften
- ⇒ Orientierung über curriculare Vorgaben in NRW



Studienfach Sozialwissenschaften und Unterrichtsfächer in NRW

Zur Orientierung curriculare Struktur und inhaltliche Vorgaben in NRW



Curriculare Inhaltsfelder von der Primarstufe bis in die Sekundarstufe II in NRW / BUND

Primarstufe Perspektivrahmen Sachunterricht (GDSU 2013)	Sekundarstufe I (Politik / Politik-Wirtschaft / Arbeitslehre)	Sekundarstufe II GO: SW + SWW KMK 2008 Wirtschafts- und Sozialkunde NRW 2016 Politik und Gesellschaftslehre
Wirtschaft: Mittel und Güter zur Befriedigung von Bedürfnissen, Tausch und Arbeit zu ihrem Erwerb zu organisieren und zu koordinieren Kinder als aktive Konsumenten	Grundlagen des Wirtschaftens und Wirtschaftsgesehens (P + PW) Wirtschaften in privaten Haushalten AL Wirtschaften in Unternehmen AL	Marktwirtschaftliche Ordnung Unternehmer und Verbraucher in Wirtschaft und Gesellschaft ... Berufsorientierung und Arbeitsplatzsicherung im Wirtschaftssystem
Politik: Entscheidungen über das öffentliche Zusammenleben, Gemeinwohl, demokratische Ordnung/ Politische Ordnung / Entscheidungen	Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie	Politische Strukturen, Prozesse und Partizipationsmöglichkeiten Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie
Soziales: Friedliches Zusammenleben, Sozialisation, Konfliktlösungen Sozialisation	Identität und Lebensgestaltung im Wandel der modernen Gesellschaft	Individuum und Gesellschaft Individuelle Freiheit und gesellschaftliche Verantwortung
Arbeit	Zukunft von Arbeit und Beruf in einer sich verändernden Dienstleistungs- und Informationsgesellschaft [+ Zukunft von Arbeit und Beruf (AL)]	Wirtschaftspolitik Chancen/Risiken neuer Technologien Wirtschaft und Arbeit, Gestaltung von Arbeit und Gesellschaft Jugendliche in Ausbildung und Beruf
Recht: Grundrechte, Gesetze, Rechtsprechung, Sicherheit, Freiheit, Gerechtigkeit, Rechtsordnung	Einkommen und soziale Sicherung zwischen Leistungsprinzip und sozialer Gerechtigkeit	Strukturen sozialer Ungleichheit, sozialer Wandel und soziale Sicherung Nachhaltige Existenzsicherung Soziale Gerechtigkeit und Ungleichheit
Kultur: Normen und Werten, Konflikte zwischen Kulturen	Chancen und Probleme der Industrialisierung und Globalisierung: Internationale Politik im Zeitalter der Globalisierung	Europäische Union Europas Zukunft Globale Strukturen und Prozesse ... weltwirtschaftlicher Verflechtungen Friedenssicherung und Globalisierung Chancen/Risiken globaler Vernetzung
Nachhaltigkeit, Mobilität, Gesundheit, Medien	Ökologische Herausforderungen für Politik und Wirtschaft; Die Rolle von Medien in Politik und Gesellschaft	Schutz von Natur und Umwelt

KMK-Vorgaben an die Studienfächer - und Realisierung im Studienangebot Sozialwissenschaften

	BA BM	BA AM	MA
Sozialkunde Politik Wirtschaft			
Grundlagen und Methoden			
▪ Entwicklung und aktueller Diskurs der Disziplinen Politikwissenschaft, Soziologie und Ökonomie		P AM-S-K-G	
▪ Entwicklung von Fragestellungen, Hypothesen- und Modellbildung			
▪ Quantitative und qualitative Methoden	BM-F		
▪ Operationalisierung, Fallauswahl, Grundsätze der Aussagenlogik	BM-F		
▪ Grundlagen der Wirtschafts- und Sozialstatistik	BM-W; BM-S; BM-F		
▪ Exemplarische Untersuchungen zu Anwendungsgebieten sozialwissenschaftlicher Methoden: Zensus, Wahlforschung, volkswirtschaftliche Gesamtrechnung GYMGE			
▪ Steuerung sozialer Prozesse, Sozialpolitik, Systeme der sozialen Sicherheit (KMK-Soziologie)	BM-S	P AM-S	WP SM-SÖP
Politikwissenschaft			
▪ Politische Theorien	BM-P		
▪ Politische Ideen, Orientierungen, Einstellungen und Werte(systeme)	BM-P		
▪ Politik der Grund- und Menschenrechte	(BM-P)	nicht explizit	
▪ Politische Akteure: Parteien, Verbände, soziale Bewegungen; Massenkommunikation	BM-P	AM	
▪ Staat und Institutionen: Parlament, Regierung, Verwaltung; Rechtssystem ...	BM-P		
▪ Politisches System der DDR	nein	nein	
▪ Formen und Funktionen öffentlicher Haushalte	Nicht explizit	AM-S (P;W)	SÖP (W)
▪ Politisches System der EU und Theorien der europäischen Integration	BM-P		
▪ Strukturen und Theorien der Internationalen Politik	BM-P		
▪ Vergleichende Analyse politischer Systeme GyGe	nein	Nein (NN?)	
▪ Vergleichende Analyse politischer Kulturen und Kommunikationsformen GyGe	Nicht explizit	Nicht explizit	
▪ Geschichte der politischen Ideen seit der Antike GyGe	BM-P		
Soziologie			
▪ Soziologische Theorien	BM-S		MA-STA
▪ Mikrosoziologie: Sozialisation, Enkulturation, Interaktion	BM-S	AM-K	
▪ Makrosoziologie: Sozialstruktur, Ungleichheit und Diversität; Inklusion / Exklusion; soz. Wandel	BM-S	AM-K+S	STA; MD
▪ Institutionen, Funktionsweisen und Probleme des Gesellschaftssystems	BM-S + F		SWI
▪ Gesellschafts- und Handlungstheorien GyGe	BM-S		MD+GS+STA
▪ Sozialer Wandel im internationalen Kontext GyGe		AM-G	STA, SWI-EIS
Wirtschaftswissenschaft			
▪ Wirtschaftswissenschaftliche Theorien	BM-W1/3		WP STA
▪ Institutionen, Funktionsweisen, Probleme Wirtschaftssystems, soziale Marktwirtschaft	BM-W1	AM-G	
▪ Funktionen und Formen von Unternehmen	BM-W2	AM-G	
▪ Wirtschaftliches Handeln im Privathaushalt	BM-W1-2	AM-G + BM-D	
▪ Funktion und Formen des Finanzwesens; Geldtheorie	BM-W1+3	AM-G	
▪ Steuerung der Wirtschaft: Wirtschaftspolitik, Markt, Wettbewerbsregulierung	BM-W1+3	AM-S	
▪ Arbeitswelt: Arbeitsmarkt und Arbeitsrecht, Exklusion und Inklusion am Arbeitsmarkt	BM-W2	AM-S	MA SÖP
▪ Theoretische und methodische Grundlagen der Mikroökonomik (GyGe)		AM-G + S	STA
▪ Theoretische und methodische Grundlagen der Makroökonomik (GyGe)		AM-G:	STA
▪ Internationale und vergleichende Volkswirtschaftslehre (GyGe)		AM-G:	EIS
Fachdidaktik			
▪ Fachdidaktische Ansätze, Konzeptionen und Analysemethoden,	BM-D1 BM-D3		BM-V1
▪ Konzepte fachdidaktischer Planung und Evaluation von Unterricht in Sozialkunde /Wirtschaft/Politik			
▪ Methoden, Arbeitstechniken und Medien für den Unterricht in Sozialkunde/Politik/Wirtschaft	BM D2		BM-V1
▪ Politische, ökonomische und gesellschaftliche Sozialisation von Jugendlichen, Probleme und Handlungsstrategien bei der Realisierung individueller Lebenschancen und Demokratie fördernder gesellschaftlicher Teilhabe	BM D1 BM D3	AM S AM K	SÖP MD+GS
▪ grundlegende Aspekte des Umgangs mit Heterogenität und Inklusion im Unterricht,	BM D2+3		LLF
▪ fachadäquate Lerndiagnostik, individuelle Leistungsbewertung und Entwicklung von Förderstrategien	BM D2+3		LLF
▪ Ansätze der Berufsorientierung und der Demokratiedidaktik	BM D3		SÖP
▪ Fachgebietsbezogene Lehr-Lern-Forschung: Kompetenz-, Wissens-, Urteils- und Einstellungserwerb, mentale Modelle und Misconceptions bei Lernenden	BM D1+3		LLF

Zur Orientierung: Vorgaben für Arbeitslehre / Arbeit-Wirtschaft-Technik und Sachunterricht

KMK Arbeit – Wirtschaft - Technik
AWT-W Grundlagen der Volkswirtschaft
<ul style="list-style-type: none"> Entwicklung, Struktur und Bedingungen der Wirtschaftsordnung; Wirtschaftsordnung: Formen und Elemente; Markt und Preisbildung
<ul style="list-style-type: none"> Wirtschaftliches Handeln im Privathaushalt
<ul style="list-style-type: none"> Wirtschaftskreislauf ; Wachstum und Konjunktur, Nachhaltigkeit Wirtschaftspolitische Handlungsfelder, Markt und Staat
AWT-W Grundlagen der Betriebswirtschaft
<ul style="list-style-type: none"> Konstitutive Entscheidungen in Unternehmen Grundlagen des Betrieblichen Leistungsprozesses Grundzüge des betrieblichen Rechnungswesens
AWT-W: Grundlagen der Volkswirtschaft und Internationale Wirtschaftsbeziehungen
<ul style="list-style-type: none"> Europäische Wirtschafts- und Währungsunion Wechselkurssysteme Freihandel, Protektionismus Ursachen und Auswirkungen fortschreitender Globalisierungsprozesse
AWT-H Haushalt
<ul style="list-style-type: none"> Analyse von Haushalts- und Familienformen sowie Lebensstilen unter Berücksichtigung sozioökonomischer und kultureller Aspekte Analyse privater Haushalte: Ressourcen, Bedürfnisse und Bedarfe Theorien zum Handlungssystem privater Haushalte
<ul style="list-style-type: none"> Verbraucherpreisindex, Vermögen und Schulden, Budgetplanung, Verbraucherkredite und Verbraucherinsolvenz, soziale Sicherung privater Haushalte Leitbilder, Ziele und Instrumente der Verbraucherpolitik, Grundzüge des Verbraucherrechts, Verbraucherschutz Einflüsse auf Konsumentscheidungen und Konsumgewohnheiten Konzepte der Nachhaltigkeit: ökologische, soziale und ökonomische Aspekte bei Produktion, Konsum und Entsorgung von Konsumgütern
AWT A Grundlagen der Arbeitswissenschaften → WISO für BWI
<ul style="list-style-type: none"> Arbeitsbegriff, Arbeitsbeziehungen, Arbeitsorganisation, Arbeitsrecht Analyse und Gestaltung von Arbeitsplätzen, Rationalisierung und Humanisierung des Arbeitslebens Arbeitsysteme und ihre grundlegenden Beziehungen auf der Makro- und der Mikroebene Ursachen und Auswirkungen des Wandels von Arbeit und Beruf
AWT A Arbeitsmarkt und Arbeitsmarktpolitik
<ul style="list-style-type: none"> Entwicklung des Angebots und der Nachfrage auf dem Arbeitsmarkt, quantitative und qualitative Bestimmungsgrößen des Arbeitsmarkts Arten der Arbeitslosigkeit, individuelle und soziale Auswirkungen der Arbeitslosigkeit regionale Wirtschaftsstruktur und Arbeitsmarkt Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen, Arbeitsmarktpolitik als Bereich der Wirtschaftspolitik, der Sozialpolitik und weiterer Politikbereiche; Heterogenität und Genderaspekte
AWT A Berufswahl und Berufsentwicklung → WISO für BWI
<ul style="list-style-type: none"> Berufliche Sozialisation Theorien und Modelle zur Erklärung der Berufswahl, Berufseignungsdiagnostik Bildungs- und Berufsverlauf, Übergänge von Bildungs- und Beschäftigungssystem, Qualifikations- und Kompetenzentwicklung, berufliche Weiterbildung Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Orientierung Strukturen der beruflichen Bildung
AWT A Fachdidaktik
<ul style="list-style-type: none"> Beraten und Begleiten junger Menschen bei der Berufsorientierung und Berufswahl Maßnahmen zur Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt Fördermaßnahmen der beruflichen Eingliederung von Schülerinnen und Schülern mit Benachteiligungen

KMK Sachunterricht => soziokulturelle Fachperspektive
<ul style="list-style-type: none"> Inhalte und Methoden der Vermittlung und des Verstehens kultureller und gesellschaftlicher Formen und Regeln des Zusammenlebens; Inklusions- und Exklusionsprozesse
Perspektivrahmen Sachunterricht (ergänzend)
Sozialwissenschaftliche Perspektive: Politik-Wirtschaft-Soziales
<ul style="list-style-type: none"> An ausgewählten gesellschaftlichen Gruppen partizipieren Argumentieren sowie zwischen Einzelnen oder zwischen Gruppen mit unterschiedlichen Interessen und Bedürfnissen verhandeln Politisch urteilen Ökonomische Entscheidungen begründen Kulturelle Deutungen und Werte respektieren und tolerieren Gesellschaftsbezogene Handlungen planen und umsetzen
<ul style="list-style-type: none"> Die politische Ordnung Politische Entscheidungen
<ul style="list-style-type: none"> Das Gemeinwohl Kinder als aktive Konsumenten
<ul style="list-style-type: none"> Arbeit Sozialisation
Technische Perspektive: Technik – Arbeit
<ul style="list-style-type: none"> Arbeitsstätten und Berufe Technik bewerten
Perspektivenvernetzung
<ul style="list-style-type: none"> Mobilität Nachhaltige Entwicklung Gesundheit und Gesundheitsprophylaxe Medien

Das Fachprofil (Arbeit-Wirtschaft-Technik) bezieht sich auf die fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Anforderungen der Schulfächer, die dem Fächerkomplex Arbeit, Technik, Wirtschaft (ATW) in der Sekundarstufe I zuzuordnen sind - soweit die Ausbildung der Lehrkräfte dieser Fächer an Universitäten und gleichgestellten Hochschulen erfolgt. Zwischen den Ländern bestehen größere Unterschiede in den Bezeichnungen der Schulfächer, ihrer curricularen Gestaltung sowie der Gewichtung ihrer Inhalte. Diese Schulfächer und die darin enthaltenen Inhalte lassen sich nicht durchgängig, wie bei den meisten anderen Schulfächern, komplett einzelnen Studienfächern zuordnen. Die Qualifikation wird stattdessen nachfolgend auf Studienbereiche bezogen, die entweder jeweils überwiegend Teil eines Studienfaches sind oder verschiedenen Studienfächern zugeordnet werden können. Mit dem Fachprofil ATW wird eine Vergleichbarkeit innerhalb der einzelnen Studienbereiche angestrebt, und zwar hinsichtlich der Inhalte, die grundlegend und zwischen den Ländern einheitlich festgelegt werden sollten. Die Verbindung der jeweils für die einzelnen Länder benötigten Studienbereiche kann sowohl integrativ als auch kumulativ gestaltet und in unterschiedlichen Studienbereichskombinationen als Anforderung an das Studium vorgegeben werden. Über die in den Studienbereichen genannten Inhalte hinaus sind in den Ländern überwiegend weitere Inhaltsschwerpunkte vorgesehen, die im Fachprofil nicht ausgewiesen werden. Das gilt insbesondere dort, wo einzelne Studienbereiche des Fachprofils ATW als volle Unterrichtsfächer eingerichtet sind. Schulfächer aus dem Fächerkomplex ATW werden in einzelnen Ländern in der Sekundarstufe II weitergeführt. Diese Anforderungen wurden nicht in das Fachprofil aufgenommen; hier gelten ausschließlich länderspezifische Vorgaben. Mit dem vorliegenden Fachprofil ist nicht beabsichtigt, die Vielfalt der Fächer und der Fachbezeichnungen innerhalb des Fächerkomplexes zwischen den Ländern zu verringern, zu vereinheitlichen oder anzunähern.

Gemeinsamkeiten der unterschiedlichen Lehrämter nach Curricula

Inhaltsfelder in der Sekundarstufe I (BK orientiert sich auch an der Rahmenvorgabe Politische Bildung)	HS	GS	RS	GY	RV
Identität und Lebensgestaltung im Wandel der modernen und globalisierten Gesellschaft					
Lebenssituationen von Kindern, Jugendlichen, Frauen, Männern und Senioren sowie Lebensformen im Wandel verschiedener Lebensgemeinschaften und Sozialgruppen, darunter Familien, <i>Gleichstellung der Geschlechter und Zusammenleben der Generationen, Chancen und Grenzen von Gruppenprozessen</i>	X	X	X	X	X
Werte und Wertewandel in der Gesellschaft	X	X		X	X
Personale Identität und persönliche Lebensgestaltung im Spannungsfeld von Selbstverwirklichung und sozialen Erwartungen	X	X	X	X	X
Ursachen und Folgen politisch und wirtschaftlich bedingter Migration in Herkunfts- und Zielgebieten; Chancen und Herausforderungen beim Zusammenleben von Menschen aus unterschiedlichen Kulturen einschließlich interkultureller Umgang und Austausch	X	X	X	X	X
Umgang mit Konflikten im Alltag: Konflikte und deren Regulierung	X	X	X	X	X
Ausgrenzung und abweichendes Verhalten					X
Gewaltprävention als staatliche und gesellschaftliche Aufgabe, Mechanismen von Gewalteskalation					X
Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie * (integr. HS)					
<i>Beziehungen zwischen Politik und Lebenswelt</i> am Beispiel von Kindern und Jugendlichen in Familie, Schule und Stadt, Formen politischer Beteiligung (bzw. Mitwirkungsmöglichkeiten vor Ort)	X	X	X	X	X
Demokratische Institutionen in der Bundesrepublik Deutschland - Prinzipien, Formen und Zusammenwirken, Gefährdungen für die Demokratie, Staatsbürgerschaft, Wahlen und Parlamentarismus im föderalen System der Bundesrepublik Deutschland	X	X	X	X	X
Kinder und Jugendliche im Rechtsstaat; Grundlagen des Rechtsstaates und demokratische Institutionen, Gefährdungen und Sicherung von Grund- und Menschenrechten	X	X	X	X	X
Ursachen und Abwehr von politischem Extremismus und Fremdenfeindlichkeit	X	X	X	X	X
Einkommen, Verteilung und soziale Sicherung * (integr. HS)					
Soziale Gerechtigkeit zwischen individueller Freiheit und struktureller Ungleichheit					
Verteilung von Chancen und Ressourcen in der Gesellschaft; Soziale Ungleichheit	X	X	X	X	X
Strukturen sowie Zukunftsprobleme des Sozialstaats und der Sozialpolitik in der Bundesrepublik Deutschland, Staatliche Systeme der sozialen Sicherung und soziale Risiken sowie Formen der privaten Vorsorge; - Grenzen sozialer Sicherungssysteme (Bevölkerungsentwicklung und Wirtschaftswachstum), <i>Soziale Sicherung und individuelle Zukunftsplanung</i>	X	X	X	X	X
Einkommen und soziale Sicherung zwischen Leistungsprinzip und sozialer Gerechtigkeit, Verteilung und Umverteilung		X	X	X	X
Europäische und internationale Politik im Zeitalter der Globalisierung					
Chancen und Probleme der Industrialisierung und Globalisierung + Internationale Politik im Zeitalter der Globalisierung + Sicherung des Friedens und Verfahren der Konfliktlösung					
Europa: Politische und kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede; Europa: Entwicklungen, Erwartungen, Chancen und aktuelle Probleme, Das politische System der Europäischen Union: Entwicklungen, Chancen und Herausforderungen	X	X	X	X	X
Ökonomische, politische und kulturelle Chancen und Risiken von Globalisierungsprozessen anhand ausgewählter Beispiele			X	X	X
Lebensbedingungen von Mädchen, Jungen, Menschen in Industrie- und Entwicklungsländern	X	X	X	X	
<i>Entwicklungsländer und Entwicklungspolitik</i> : Deutsche Entwicklungspolitik an einem ausgewählten Beispiel, Postkoloniale Probleme und daraus resultierende aktuelle Krisenherde, Individuelle und kollektive Verantwortung in der globalisierten Welt	X	X			X
Aktuelle Probleme und Perspektiven der Friedens- und Sicherheitspolitik	X	X	X	X	X
Möglichkeiten der Massenvernichtungsmittel als Herausforderung der Friedenspolitik					X
Die Rolle der Medien in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft					
Medien als Informations- und Kommunikationsmittel		X	X	X	
politische und soziale Auswirkungen digitaler und nicht-digitaler Medien, globale Vernetzung und Rolle der Medien;		X	X	X	X
Bedeutung von Formen und Möglichkeiten der Kommunikation sowie Information in Politik und Gesellschaft; Funktionen der Medien in der Demokratie, Folgen beschleunigter und globalisierter Kommunikation sowie Information für die Politik		X		X	X

Inhaltsfelder Arbeitslehre	HS	GS	RS	GY	RV
Grundlagen des Wirtschaftens und des Wirtschaftsgeschehens	X	X	X	X	
Wirtschaft und Arbeit / Wirtschaften im privaten Haushalt					
Wirtschaftliches Handeln als Grundlage menschlicher Existenz, Grundbedürfnisse	W	W		X	
Junge Menschen in der Konsumgesellschaft (u.a. Bedürfnisse und Bedürfnishierarchie), Konsumverhalten; Konsum – Verbrauch – Nachhaltigkeit; Konsumentensouveränität und Verkaufsstrategien	W	W		X	X
Verbraucherpolitik, Verbraucherschutz, Rechte und Pflichten der Käufer	W	W		X	
Geldgeschäfte als Tauschgeschäfte, die Funktionen des Geldes, auch im einfachen Wirtschaftskreislauf	W	X		X	
Umgang mit Geld und Krediten, Anspruchs- und Konsumverhalten sowie Chancen und Risiken unterschiedlicher Kreditformen,			X		
Markt und Marktprozesse zwischen Wettbewerb und Konzentration (Prinzipien und Funktionsweise der Marktwirtschaft)	W	X		X	X
Wirtschaftliches und unternehmerisches Handeln (Koordination von Angebot und Nachfrage am Markt, Funktionen des Marktpreises, Marktsituationen und -prozesse, Produktionsfaktoren)			X		
Merkmale der Sozialen Marktwirtschaft und neue Herausforderungen für den Wirtschaftsstandort Deutschland bzw. durch die Globalisierung, bzw. ökonomische, gesellschaftliche, politische, kulturelle Folgen der Globalisierung		X	X	X	
Wirtschaftspolitische Ziele, Entscheidungsträger und Instrumente					X
Zukunft von Arbeit und Beruf / Wirtschaften im Unternehmen	X	X			
Chancen und Risiken neuer Technologien					
Vorsorge und Lebensplanung zwischen Familien-, Bürger- sowie Erwerbsarbeit	W	W			
Erwerbsarbeit und Identitätsbildung	W	W			
Bedeutung von Unternehmen und Unternehmerinnen/Unternehmern	W	W			
Unternehmensformen und die Rolle der Unternehmerin bzw. des Unternehmers in der Marktwirtschaft				X	
Organisation von Betrieben und Unternehmen	W	W			
Interessenvertretung und Partizipation in Unternehmen; Möglichkeiten der betrieblichen Mitbestimmung	W	W	X		
Produktion und Konsum unter Wirtschaftlichkeits- und Nachhaltigkeitsaspekten	W	W			
Berufswahlorientierung und Berufswegeplanung ... (z.B. Ausbildung, Studium, Wege in die unternehmerische Selbstständigkeit), - Potentialermittlung hinsichtlich der eigenen Interessen und Fähigkeiten; - Vorbereitung auf Praktikum, Ausbildung bzw. Fortsetzung der schulischen Qualifizierung sowie Ausübung eines Berufes in selbstständiger und abhängiger Beschäftigung	W	W	X	X	
Strukturwandel von Unternehmen und Arbeitswelt durch neue Technologien für die Wirtschaft und die Auswirkungen auf den Alltag; Arbeitswelt und Lebensbedingungen von Frauen und Männern, Chancen und Risiken des technologischen Wandels, Zukunft der Arbeit und Berufstätigkeit in einer sich verändernden Industrie-, Dienstleistung- und Informationsgesellschaft,	W	W	X	X	X
Arbeitsmarkt und Beschäftigung, Staatliche Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik in der sozialen Marktwirtschaft	W	W			
Ökologische Herausforderungen für Politik, Wirtschaft und Gesellschaft					
Nachhaltigkeit gesellschaftlichen Handelns sowie ökologische Herausforderungen im privaten Handeln und wirtschaftlichen Bereich	X	X	X	X	X
Quantitatives versus qualitatives Wachstum, das Prinzip des nachhaltigen Wirtschaftens und Innovationspotenziale	X	X	X	X	X
Ursachen und globale Aspekte ökologischer Krisen sowie mögliche Zukunftsszenarien	X	X			X

Quellen: In die Analyse eingegangen sind Rahmenvorgaben und Lehrpläne vor allem der Sekundarstufe I sowie die Inhaltsfelder der politischen Bildung, die auch für BK relevant sind. In den neueren Lehrplänen haben sich einige Verschiebungen und Umbenennungen gg. der Rahmenvorgabe von 2001 ergeben:

RV: Rahmenvorgabe Politische Bildung 2001 + Ökonomische Bildung SI 2004; Hauptschule: Arbeitslehre 2012 + Geschichte/Politik 2011; Realschule: Politik 2011; Gesamtschule: Arbeitslehre 2011 + Gesellschaftslehre 2011; Gymnasium: Politik/Wirtschaft 2007.

Nicht spezifisch berücksichtigt wurde neben Realschule: Sozialwissenschaften (1994) die **Oberstufenlehrpläne:** Gymnasiale Oberstufe/Gesamtschule: Sozialwissenschaften (1999) + Sozialwissenschaften Wirtschaft (2004/2013),

BK Gesellschaftslehre/Geschichte; Politik/Gesellschaftslehre.

Zusammenstellung Birgit Weber

